



**Bevölkerungsentwicklung
Arbeitsplatzsituation
Erwerbs- und Wirtschaftsstruktur
der Verbandsgemeinde
Rennerod**



4., überarbeitete Auflage, 2006

Herausgeber: Verbandsgemeinde Rennerod, Hauptstraße 55, 56477 Rennerod

Vorwort

Die Statistik zur Bevölkerungsentwicklung, Arbeitsplatzsituation, Erwerbs- und Wirtschaftsstruktur wird nach einer vollständigen Überarbeitung erneut vorgelegt.

Bei dieser Überarbeitung wurden viele Bereiche neu strukturiert oder ausführlicher dargestellt.

Beispielhaft soll hier der Bereich der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung oder der Einkommenssituation genannt werden.

Es liegen vielfach andere oder umfangreichere Datengrundlagen vor, die eine vollständige Überarbeitung erforderlich oder auch sinnvoll machen.

Der Leser, der sich ausführlicher mit Daten zur Verbandsgemeinde Rennerod oder auch einer der Ortsgemeinden befassen will, wird ausdrücklich auf die mittlerweile sehr gut aufgebaute Internetpräsentation des Statistischen Landesamtes, insbesondere den Bereich „Meine Heimat“ verwiesen.

Dort können Daten zu sehr vielen Bereichen bis auf die Gemeindeebene eingesehen werden.

Außerdem stehen dort sehr interessante Berichte und Ausarbeitung zu sehr vielen Themenbereichen des öffentlichen Lebens, die durch statistische Daten beleuchtet werden können, zur Verfügung.

Das vorliegende Zahlenmaterial soll genutzt werden, um die Arbeit der vergangenen Jahre zu reflektieren und gleichzeitig als Grundlage für die zukünftige Arbeit zur Fortsetzung der positiven Entwicklung der Verbandsgemeinde Rennerod in den betrachteten Feldern dienen.

Rennerod, im September 2006



Werner Daum
Bürgermeister

Inhaltsübersicht

1. Grunddaten

1.1 Bevölkerungsentwicklung

1.1.1 Entwicklung der Einwohnerzahl

1.1.2 Entwicklung der Altersstruktur/Vergleich

1.1.3 Bevölkerungsentwicklung/Prognose

1.1.3.1 Bevölkerungsvorausberechnung bis 2015

1.1.3.2 Rheinland-Pfalz 2050 – Auswirkungen der demographischen Entwicklung

1.2 Flächennutzung/Vergleich

2. Erwerbsstruktur

2.1 Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen

2.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

2.2.1 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

2.2.2 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort

2.2.3 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Vergleich

2.3 Einkommenssituation

2.3.1 Lohn- und Einkommensteuerpflichtige sowie Gesamtbetrag der Einkünfte 1998 und 2001

2.3.2 Lohn- und Einkommensteuerpflichtige sowie Gesamtbetrag der Einkünfte nach Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit 1998 und 2001

2.3.3 Steuereinnahmekraft je Einwohner

3. Arbeitsplatzsituation

3.1 Arbeitsmarktsituation im August 2006

3.2 Bestand Arbeitslose und Arbeitslosenquote im zeitlichen Vergleich

4. Betrachtung einzelner Gewerbebezüge

4.1 Landwirtschaft

4.1.1 Landwirtschaftliche Betriebe und landwirtschaftlich genutzte Fläche

4.1.2 Entwicklung der Viehhaltung

4.2 Tourismus

4.2.1 Gäste und Übernachtungen

4.2.2 Struktur des Beherbergungsgewerbes

4.2.3 Die wirtschaftliche Bedeutung des Tourismus

- a) Tagesausgaben pro Gast**
- b) Berechnung der Umsätze 2005**
- c) Wertschöpfung/Einkommenseffekt**

4.3 Volkswirtschaftliche Bedeutung von Regionalflughäfen und Verkehrslandeplätzen

hier: Flughafen Siegerland

Anlagen:

- 1. Bevölkerungsvorausberechnungen für die verbandsfreien Gemeinden und Verbandsgemeinden bis 2015 (Statistische Monatshefte Rheinland-Pfalz 7/2005 des Statistischen Landesamtes)**
- 2. Rheinland-Pfalz 2050 – Auswirkungen der demographischen Entwicklung (Statistische Monatshefte Rheinland-Pfalz 11/2004 des Statistischen Landesamtes)**
- 3. Volkswirtschaftliche Bedeutung von Regionalflughäfen und Verkehrslandeplätzen (Wissenschaftliche Forschungsstudie im Auftrag der Interessengemeinschaft der Regionalflughäfen – IDRF)**

1. Grunddaten

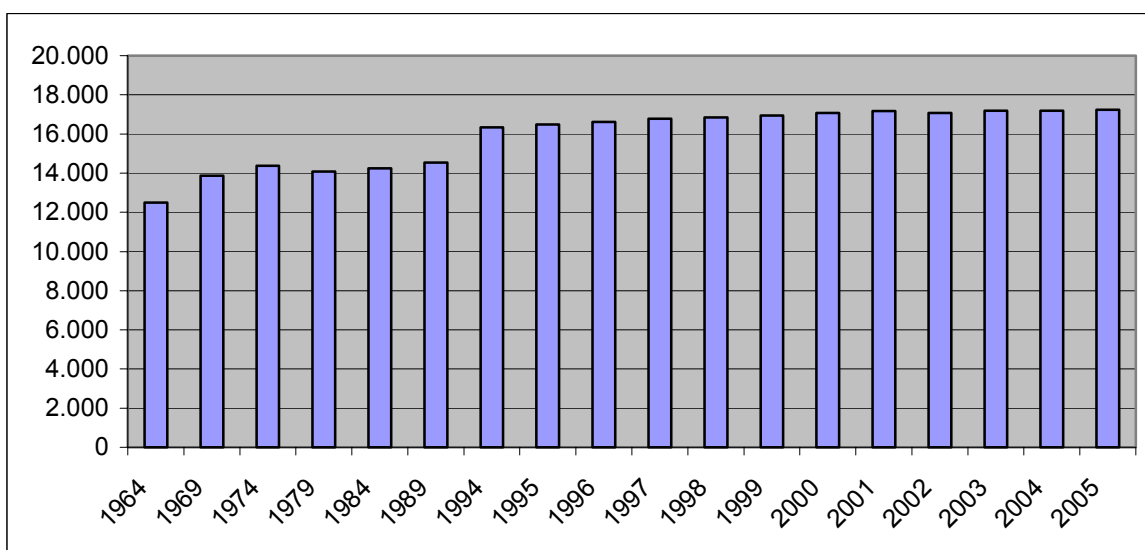
1.1 Bevölkerungsentwicklung

1.1.1 Entwicklung der Einwohnerzahl der Verbandsgemeinde Rennerod

Jahr	Einwohner	Zugang	Abgang
1964	12.502		
1969	13.863	361	
1974	14.381	518	
1979	14.083	298	
1984	14.236	153	
1989	14.535	299	
1994	16.345	1.810	
1995	16.478	133	
1996	16.623	145	
1997	16.776	153	
1998	16.846	70	
1999	16.941	95	
2000	17.071	130	
2001	17.165	94	
2002	17.070		95
2003	17.190	120	
2004	17.189		1
2005	17.243	54	

Stand: 31.12. des jeweiligen Jahres

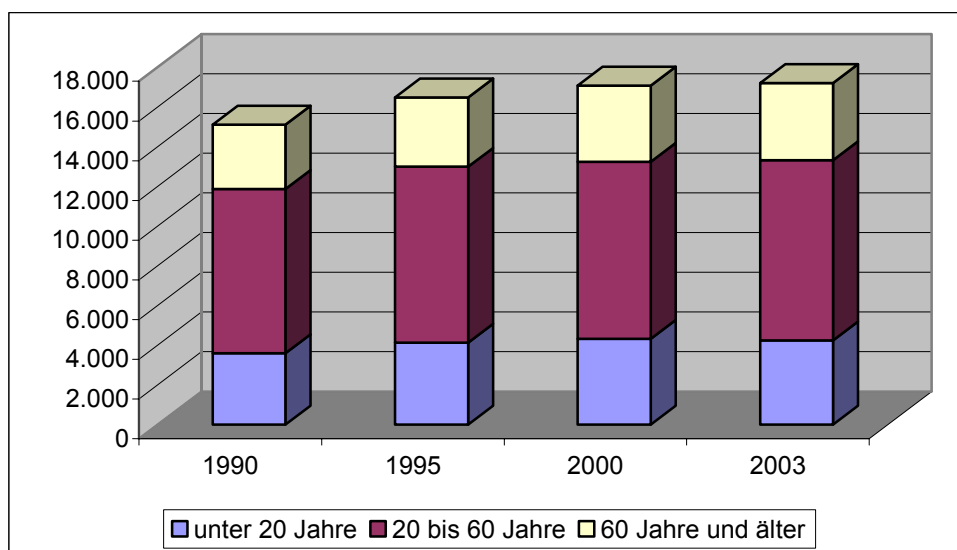
Die Einwohnerzahl der Verbandsgemeinde Rennerod zeigt im Zeitraum von 1964 bis 2005 mit Ausnahme der Jahre 2002 und 2004 einen stetigen Anstieg. Insgesamt hat sich die Einwohnerzahl im Zeitraum von 1964 bis 2005 um 4.741 (= 37,92 %) erhöht.



1.1.2 Entwicklung der Altersstruktur/Vergleich

Die nachfolgende Tabelle beschreibt die Entwicklung der Altersstruktur nach Altersgruppen in der Zeit von 1990 bis 2003.

Jahr	1990	1995	2000	2003
Bevölkerung	15.102	16.478	17.071	17.190
davon:				
Bevölkerung im Alter von unter 20 Jahren	3.593	4.120	4.319	4.239
Bevölkerung im Alter von 20 bis unter 60 Jahren	8.265	8.862	8.916	9.079
Bevölkerung im Alter von 60 Jahren und älter	3.244	3.496	3.836	3.872



Im Gegensatz zu der vorherigen Betrachtung der Entwicklung der Altersstruktur im Zeitablauf stellt die nachfolgende Tabelle detailliert die Altersstruktur der Bevölkerung der Verbandsgemeinde Rennerod zum Stichtag 31.12.2005 und den Vergleich mit einer entsprechenden Verbandsgemeinde der gleichen Größenklasse dar.

Alter	VG Rennerod	VG gleicher Größenklasse*
unter 3 Jahre	3,0%	2,5%
3 - 5 Jahre	3,1%	2,8%
6 - 9 Jahre	4,7%	4,3%
10 - 19 Jahre	13,3%	12,1%
20 - 29 Jahre	11,2%	10,2%
30 - 49 Jahre	29,8%	30,3%
50 - 59 Jahre	12,1%	13,2%
60 - 74 Jahre	14,7%	16,2%
75 Jahre und älter	7,9%	8,4%

* Verbandsgemeinden von 10000 bis 20000 Einwohner am 31.12.2005

1.1.3 Bevölkerungsentwicklung/Prognose

Durch das Statistische Landesamt Rheinland-Pfalz wurde im Rahmen der Studie „Rheinland-Pfalz 2050 – Auswirkungen der demographischen Entwicklung“ eine Bevölkerungsvorausberechnung für die verbandsfreien Gemeinden und Verbandsgemeinden für die Zeit bis 2015 vorgenommen.

Die Vorausberechnung erfolgte für die verbandsfreien Gemeinden und die Verbandsgemeinden nur für die mittlere Frist, also bis zum Jahr 2015.

Angesichts der zu berücksichtigenden Rahmenbedingungen bei kleinräumigen Vorausberechnungen ist eine längerfristige Projektion bis 2050 nach Auffassung der Verfasser nicht sinnvoll.

Die Statistischen Monatshefte Rheinland-Pfalz

- Bevölkerungsvorausberechnungen für die verbandsfreien Gemeinden und Verbandsgemeinden bis 2015 (07/2005)
 - Rheinland-Pfalz 2050 – Auswirkungen der demographischen Entwicklung (11/2004)
- sind als Anlage beigefügt.

1.1.3.1 Bevölkerungsvorausberechnung bis 2015

Nachfolgend wird das Ergebnis der Berechnungen des statistischen Landesamtes für die Verbandsgemeinde Rennerod für die Zeit von 2000 bis 2015 dargestellt.

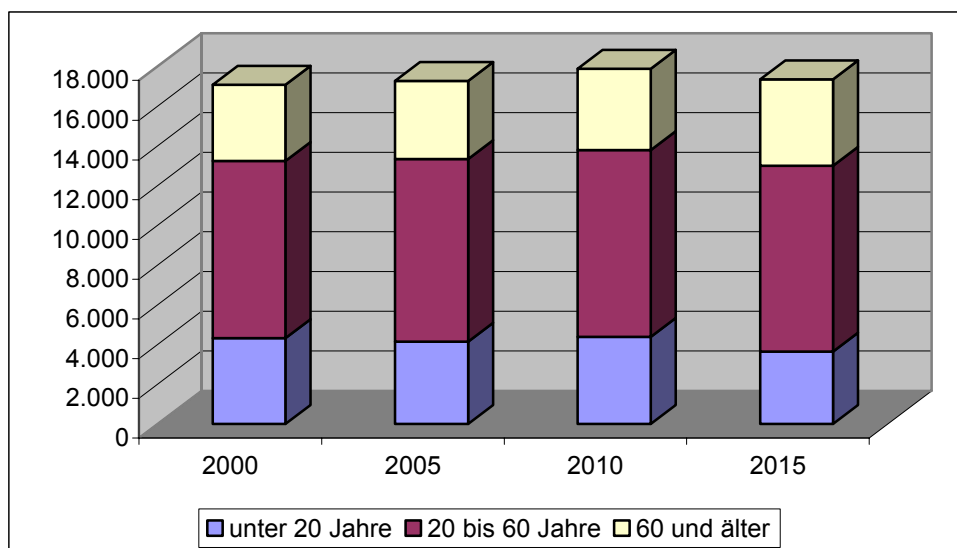
Die Berechnung der Ergebnisse für die verbandsfreien Gemeinden und die Verbandsgemeinden erfolgte auf der Grundlage der Landesdaten der mittleren Variante aus „Rheinland-Pfalz 2050“ unter folgenden Annahmen:

- konstante Geburtenrate (1,4 Kinder je Frau)
- Lebenserwartung bis 2015 um etwa zwei Jahre steigend
- Wanderungssaldo von +10.000 (2001) sinkend auf +5.000 (2006), danach konstant

Für die Verbandsgemeinde Rennerod ergeben sich aus diesen Berechnungen folgende Bevölkerungszahlen:

Jahr	2000	2005	2010	2015
Bevölkerung	17.071	17.267	17.332	17.335
davon:				
Bevölkerung im Alter von unter 20 Jahren	4.319	4.145	4.382	3.643
Bevölkerung im Alter von 20 bis unter 60 Jahren	8.916	9.188	9.403	9.341
Bevölkerung im Alter von 60 Jahren und älter	3.836	3.924	4.097	4.351

Es zeigt sich, dass die Bevölkerung der Verbandsgemeinde Rennerod im Betrachtungszeitraum bis zum Jahr 2015 nach den Berechnungen leicht zunimmt.



Die Struktur der Einwohner nach Altersklassen der Verbandsgemeinde Rennerod, des Westerwaldkreises und des Landes Rheinland-Pfalz stellt sich im Vergleich wie folgt dar:

Alter in Jahren	2005			2010			2015		
	VG Rennerod	WW-Kreis	Land RLP	VG Rennerod	WW-Kreis	Land RLP	VG Rennerod	WW-Kreis	Land RLP
	Anteil in %								
< 3	2,7	2,7	2,5	2,7	2,6	2,4	2,7	2,6	2,4
3 - 6	3,0	3,1	2,8	2,8	2,8	2,6	2,9	2,8	2,5
6 - 10	5,0	4,6	4,2	4,1	4,1	3,7	4,0	3,9	3,5
10 - 16	7,9	7,5	6,8	7,5	7,0	6,4	6,4	6,4	5,8
16 - 19	4,3	3,9	3,5	3,7	3,7	3,4	3,9	3,6	3,3
19 - 25	7,0	6,8	6,6	7,7	7,3	6,9	7,1	7,0	6,7
25 - 40	19,6	19,5	19,6	18,3	17,9	18,0	18,9	18,2	18,3
40 - 60	27,9	28,6	29,2	29,6	30,1	30,7	29,1	29,6	30,7
60 - 75	14,9	15,4	16,3	15,2	15,9	16,6	15,5	16,1	16,8
75 >	7,8	7,9	8,5	8,4	8,5	9,2	9,6	9,8	10,6

1.1.3.2 Rheinland-Pfalz 2050 – Auswirkungen der demographischen Entwicklung

Das Statistische Landesamt Rheinland-Pfalz hat eine ausführliche Studie zur demographischen Entwicklung des Landes und der sich daraus ergebenden Folgen in verschiedenen Bereichen (z.B. Kindergärten, Schulen, Pflegebedürftigkeit usw.) vorgelegt. Eine Zusammenfassung der Ergebnisse wurde mit dem Statistischen Monatsheft 11/2004 veröffentlicht, das diesem Bericht als Anlage beigelegt ist.

1.2 Flächennutzung / Vergleich

Die Flächennutzung in der Verbandsgemeinde Rennerod hat sich in der Zeit von 1980 bis 2005 wie folgt entwickelt:

Nutzungsart (in %)	1980	1984	1988	1992	1996	2000	2005*
Landwirtschaftsfläche	55,9	50,7	50,5	49,5	48,9	48,2	49,5
Waldfläche	27,8	30,0	30,8	31,7	31,9	31,9	34,9
Wasserfläche	1,5	1,6	1,7	1,7	1,6	1,6	1,7
Siedlungs- und Verkehrsfläche	10,6	12,3	11,8	12,1	12,5	12,5	13,8
Sonstige Fläche	4,2	5,4	5,2	5,0	5,1	5,1	0,2

* Bodenfläche insgesamt am 31.12.2005 = 133,05 km²

Im Vergleich zu den Verbandsgemeinden gleicher Größenklasse ergibt sich zum 31.12.2005 folgendes:

Nutzungsart (in %)	VG Rennerod	VG gleicher Größenklasse*
Landwirtschaftsfläche	49,5	41,6
Waldfläche	34,9	44,2
Wasserfläche	1,7	1,1
Siedlungs- und Verkehrsfläche	13,8	12,5
Sonstige Fläche	0,2	0,5

* Verbandsgemeinden von 10000 bis 20000 Einwohner am 31.12.2005

Eine detaillierte Aufteilung der Fläche der Verbandsgemeinde Rennerod nach der Nutzung im Jahr 2005 ergibt folgende Ergebnisse:

	Fläche in ha,a	
Bodenfläche insgesamt	13.305	
Bauflächen	Zusammen	1.085
	Wohnbauflächen	466
	Gemischte Bauflächen	293
	Gewerbliche Bauflächen	169
	Sonderbauflächen	156
	davon Sondergebiete Erholung	64
	Sonstige Sondergebiete	92
Flächen für den Gemeindebedarf	29	
Flächen f. d. überörtlichen Verkehr und die örtl. Hauptverkehrszüge	Zusammen	214
	Flächen für den Straßenverkehr	147
	darunter Flächen für den ruhenden Verkehr	6
	Flächen für Bahnanlagen	5
	Flächen für den Luftverkehr	62
Flächen für die Ver- und Entsorgung	26	
Grünflächen	Zusammen	161
	Parkanlagen	15
	Dauerkleingärten	4
	Sportplatz	26
	Friedhof	18
	Sonstige Grünflächen	99
Flächen für d. Land- u. Forstwirtschaft	Flächen für die Landwirtschaft	6.748
	Flächen für die Forstwirtschaft/Wald	4.812
	Zusammen	11.560
Wasserflächen	116	
Flächen für Aufschüttungen und Abgrabungen	14	
Sonstige Flächen	Zusammen	100
	davon: Flächen für Maßnahmen zum Schutz von Natur und Landschaft	76

2. Erwerbsstruktur

2.1. Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort nach Wirtschaftsabschnitten 1999-2005

Gebiet	Wirtschaftszweige	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte						
		30.06.1999	30.06.2000	30.06.2001	30.06.2002	30.06.2003	30.06.2004	30.06.2005
		Anzahl						
Rheinland-Pfalz	A+B Land-u.Forstwirtschaft, Fischerei	13.885	13.696	13.445	13.658	13.158	13.062	13.238
	C-F Produzierendes Gewerbe	453.320	453.173	446.561	436.218	420.328	409.841	398.924
	G-I Handel,Gastgewerbe, Verkehr	263.524	268.070	268.198	271.394	264.968	262.137	258.223
	J-Q Sonstige Dienstleistungen	444.035	455.912	465.492	474.298	476.355	478.264	478.104
	Wirt.zweige insg.	1.175.418	1.191.307	1.194.222	1.195.746	1.175.045	1.163.523	1.148.747
VG Rennerod	A+B Land-u.Forst,Fischer	25	30	26	26	26	31	40
	C-F Produzier. Gewerbe	1.934	1.927	2.129	2.111	2.016	2.039	2.046
	G-I Handel,Gastgew.Verkehr	755	818	839	863	833	873	875
	J-Q Sonstige Dienstleist	647	652	695	638	653	661	697
	Wirt.zweige insg.	3.361	3.427	3.689	3.638	3.531	3.605	3.659

Differenzen zwischen den einzelnen Wirtschaftsabschnitten zum Insgesamt, sind Fälle ohne Angabe zum Wirtschaftszweig.

Aufgrund der neuen Wirtschaftssystematik WZ93 sind die Daten nicht mehr mit den Vorjahren vergleichbar.

Quelle: Beschäftigtenstatistik

Diese Daten verdeutlichen, dass sich in der Verbandsgemeinde Rennerod die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in der Zeit von 1999 bis 2005 um 298 (= 8,9 %) erhöht hat, während im Land Rheinland-Pfalz die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten um 2,3 % zurückging.

Dabei ist die Struktur der Anzahl der Beschäftigten innerhalb der Wirtschaftsbereiche in der Verbandsgemeinde Rennerod nahezu gleich geblieben. Es haben sich keine größeren Verschiebungen zwischen den Wirtschaftszweigen ergeben.

2.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

2.2.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort berücksichtigt die Erwerbstätigen, die in der Verbandsgemeinde Rennerod ihren Arbeitsplatz haben, unabhängig von ihrem Wohnort.

Die wirtschaftsfachliche Zuordnung der Erwerbstätigen erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes.

Mit dieser Statistik wird also die Zahl der sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplätze in der Verbandsgemeinde Rennerod erfasst.

In der Zeit von 1995 bis 2005 ergibt sich für die Verbandsgemeinde Rennerod folgendes Ergebnis bei der Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort, also für die Zahl der sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplätze in der Verbandsgemeinde Rennerod:

Jahr	Männer	Frauen	insgesamt
1995			3.067
1996			3.091
1997	2.052	1.105	3.157
1998	2.153	1.137	3.290
1999	2.164	1.197	3.361
2000	2.225	1.202	3.427
2001	2.459	1.230	3.689
2002	2.433	1.205	3.638
2003	2.359	1.172	3.531
2004	2.410	1.195	3.605
2005	2.434	1.225	3.659

Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (der sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplätze) hat sich in der Verbandsgemeinde Rennerod im Betrachtungszeitraum von 1995 bis 2005 um 592 auf 3.659 (= 19,3 %) erhöht.

Nach den Gesamtzahlen stellt sich der Vergleich mit dem Westerwaldkreis und dem Land Rheinland-Pfalz wie folgt dar:

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort ab 1995-2005			
Stichtag	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte		
	Anzahl		
	VG Rennerod	Westerwaldkreis	Rheinland-Pfalz
30.06.1995	3.067	55.354	1.175.565
30.06.1996	3.091	54.810	1.164.679
30.06.1997	3.157	54.750	1.157.574
30.06.1998	3.290	54.684	1.159.331
30.06.1999	3.361	55.636	1.175.418
30.06.2000	3.427	56.639	1.191.307
30.06.2001	3.689	57.130	1.194.222
30.06.2002	3.638	57.391	1.195.746
30.06.2003	3.531	55.840	1.175.045
30.06.2004	3.605	55.382	1.163.523
30.06.2005	3.659	54.642	1.148.747

Im Gegensatz zur Verbandsgemeinde Rennerod (Steigerung um 19,3 %) ist die Zahl der sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplätze im Westerwaldkreis (um 1,3 %) und im Land Rheinland-Pfalz (um 2,3 %) zurückgegangen.

2.2.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort

Die folgende Statistik zeigt die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, die in der Verbandsgemeinde Rennerod wohnen, ohne Rücksicht auf den Beschäftigungsort.

Jahr	Männer	Frauen	insgesamt
1995			
1996			
1997	3.243	1.904	5.147
1998	3.295	1.898	5.193
1999	3.327	1.976	5.303
2000	3.398	1.996	5.394
2001	3.365	2.097	5.462
2002	3.344	2.142	5.486
2003	3.334	2.106	5.440
2004	3.316	2.052	5.368
2005	3.303	2.062	5.365

Hier liegen die Zahlen für 1995 und 1996 nicht vor.

Es zeigt sich für die Verbandsgemeinde Rennerod im Betrachtungszeitraum von 1997 bis 2005 eine Steigerung der Anzahl der Einwohner, die einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung nachgehen, um 218 von 5.147 auf 5.365 (= 4,2 %).

Damit gehen im Jahr 2005 von 17.243 Einwohnern der Verbandsgemeinde Rennerod 5.365, also 31,1 %, einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung nach.

2.2.3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Vergleich

Merkmal	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2005			
	am Arbeitsplatz		am Wohnort	
	Verbandsgemeinde Rennerod	Durchschnitt der Verbandsgemeinden gleicher Größenklasse*	Verbandsgemeinde Rennerod	Durchschnitt der Verbandsgemeinden gleicher Größenklasse*
ingesamt	3.659	2.729	5.365	4.590
Männer	2.434	1.534	3.303	2.612
Frauen	1.225	1.194	2.062	1.978

* = Verbandsgemeinden von 10.000 bis 20.000 Einwohnern

Dieser Vergleich zeigt, dass die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsplatz (= sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze) und die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort (= sozialversicherungspflichtig Beschäftigte Einwohner) erheblich über den entsprechenden Zahlen des Durchschnitts der Verbandsgemeinden der gleichen Größenklasse liegt.

Bei den Gesamtzahlen liegt die Verbandsgemeinde Rennerod um 930 (= 34,1 %) sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsplatz (= Arbeitsplätze) und um 775 (= 16,9 %) sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (Einwohner) über dem Durchschnitt der Verbandsgemeinden der gleichen Größenklasse.

2.3 Einkommenssituation

2.3.1 Lohn- und Einkommensteuerpflichtige sowie Gesamtbetrag der Einkünfte 1998 und 2001

In dieser Statistik werden alle Lohn- und Einkommenssteuerpflichtigen erfasst, also nichtselbständig Beschäftigte, Selbständige, Freiberufler usw.

Jahr	Gebiet	Lohn- u. Einkommen-	Gesamtbetrag der Einkünfte	Gesamtbetrag
		steuerpflichtige		je
		Anzahl	Euro	Steuerpflichtigen
				Euro
1998				
	Rheinland-Pfalz	1.416.967	44.269.837.161	31.243
	Westerwaldkreis	68.352	2.181.188.604	31.911
	VG Rennerod	5.229	166.155.655	31.776
2001				
	Rheinland-Pfalz	1.450.867	47.773.788.647	32.928
	Westerwaldkreis	72.243	2.371.830.554	32.831
	VG Rennerod	5.695	183.490.149	32.220

Quelle: Lohn- und Einkommensteuer
Daten liegen nur für 1998 und 2001 vor.

Im Vergleich der Jahre 1998 und 2001 stieg in der Verbandsgemeinde Rennerod sowohl die absolute Anzahl der Lohn- und Einkommenssteuerpflichtigen (um 466 = 8,9 %) als auch der Gesamtbetrag der Einkünfte absolut (um 17.334.494,00 € = 10,4 %) und der Gesamtbetrag je Steuerpflichtigen (um 444,00 € = 1,4 %).

2.3.2 Lohn- und Einkommensteuerpflichtige sowie Gesamtbetrag der Einkünfte nach Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit 1998 und 2001

Die nachfolgende Statistik erfasst nur die nichtselbständig Beschäftigten Arbeitnehmer.

Jahr	Gebiet	Steuerfälle	Einkünfte	Gesamtbetrag je Steuerfall.
		Anzahl	Euro	Euro
1998				
	Rheinland-Pfalz	1.216.385	36.274.521.352	29.822
	Westerwaldkreis	59.777	1.760.558.800	29.452
	VG Rennerod	4.631	131.667.640	28.432
2001				
	Rheinland-Pfalz	1.242.923	39.080.643.012	31.443
	Westerwaldkreis	62.383	1.917.906.710	30.744
	VG Rennerod	4.936	145.690.434	29.516

Quelle: Lohn- und Einkommensteuer
Daten liegen nur für 1998 und 2001 vor.

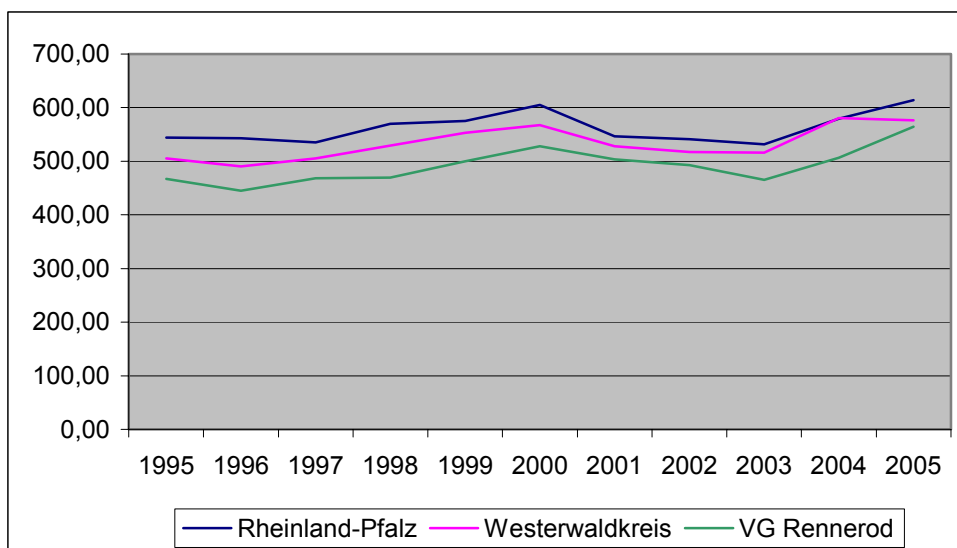
Auch im Bereich der nichtselbständig Beschäftigten stieg in der Zeit von 1998 bis 2001 sowohl die absolute Zahl der Steuerfälle (also der Arbeitnehmer) um 305 (= 13,2 %) als auch der Gesamtbetrag der Einkünfte um 14.022.794,00 € (= 10,7 %) und der Gesamtbetrag pro Steuerfall um 1.084,00 € (= 3,8 %).

2.3.3 Steuereinnahmekraft je Einwohner

Nachfolgend wird die Steuereinnahmekraft insgesamt und je Einwohner des Landes Rheinland-Pfalz, des Westerwaldkreises und der Verbandsgemeinde Rennerod verglichen.

Jahr	Rheinland-Pfalz	Westerwaldkreis	VG Rennerod
	Steuereinnahmekraft		
	Euro		
1995	2.154.418.056	98.058.753	7.610.147
1996	2.162.529.486	96.198.824	7.344.597
1997	2.146.077.186	100.119.909	7.827.523
1998	2.289.816.159	105.672.497	7.907.700
1999	2.315.776.105	110.954.225	8.426.293
2000	2.438.401.922	114.492.109	8.970.629
2001	2.208.380.128	106.665.743	8.583.670
2002	2.191.470.591	104.812.701	8.438.578
2003	2.155.212.514	104.815.290	7.937.302
2004	2.351.097.563	118.270.958	8.706.590
2005	2.491.631.823	117.292.362	9.714.116
	Steuereinnahmekraft je Einwohner		
	Euro		
1995	543,83	505,11	466,88
1996	542,90	490,39	444,83
1997	535,21	505,14	468,29
1998	569,86	529,32	469,58
1999	574,89	553,10	499,75
2000	605,29	567,62	527,78
2001	546,50	527,77	503,29
2002	541,13	516,99	493,02
2003	531,31	515,81	465,23
2004	579,38	580,42	506,29
2005	613,76	576,17	564,15

Die Steuereinnahmekraft der Verbandsgemeinde stieg von 1995 bis 2005 in den Gesamtsteuereinnahmen um 2.103.969,00 € (= 27,6 %) und bei der Steuereinnahmekraft je Einwohner um 97,27 € (= 20,8 %).



Trotzdem liegt die Steuereinnahmekraft je Einwohner auch weiterhin unter den Werten für das Land Rheinland-Pfalz und den Westerwaldkreis.

Der Abstand konnte aber verkürzt werden. So liegt die Steuereinnahmekraft der Verbandsgemeinde Rennerod je Einwohner in 2005 um 8,8 % (1995 = 14,3 %) unter dem Wert des Landes Rheinland-Pfalz und um 2,1 % (1995 = 7,4 %) unter dem Wert des Westerwaldkreises.

Anschließend werden die Steuereinnahmekraft und die Steuereinnahmen der Verbandsgemeinde Rennerod im Jahr 2005 mit den entsprechenden Daten des Durchschnitts der Verbandsgemeinden der gleichen Größenklasse verglichen.

Steuereinnahmekraft und Steuereinnahmen 2005

Merkmal	Alle Gemeinden der Verbandsgemeinde Rennerod		Durchschnitt der Verbandsgemeinden gleicher Größenklasse *
	Euro	Euro je Einwohner	Euro je Einwohner
Steuereinnahmekraft	9.714.116	564	499
Gewerbesteuereinnahmen	4.184.982	243	149
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	3.152.268	183	228
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	281.088	16	16

* Verbandsgemeinden von 10000 bis 20000 Einwohner am 31.12.2005

Quelle: Die Daten stammen aus dem jährlichen Realsteuervergleich.

3. Arbeitsplatzsituation

3.1 Arbeitsmarktsituation im August 2006

Nachfolgend wird die Arbeitsmarktsituation im August 2006 anhand eines Auszuges aus dem Arbeitsmarktreport der Agentur für Arbeit für den Bezirk der Geschäftsstelle Westerbürg dargestellt.

Die Geschäftsstelle Westerbürg umfasst die Verbandsgemeinden Rennerod und Westerbürg.

Diese Daten liegen auf Verbandsgemeindeebene nicht vor.

Eckwerte des Arbeitsmarktes der Geschäftsstelle Westerbürg im August 2006

Merkmal	insgesamt	davon	
		SGB III	SGB II
ARBEITSUCHENDE			
Bestand	2.240	844	1396
ARBEITSLOSE			
Bestand	1.382	542	840
47,4% Männer	655	271	384
52,6% Frauen	727	271	456
5,4% Jugendliche unter 20 Jahren	75	36	39
21,1 % Jüngere unter 25 Jahren	292	154	138
19,8% 50 Jahre und älter	273	117	156
8,0% 55 Jahre und älter	111	56	55
26,3% Langzeitarbeitslose	363	61	302
3,5% Schwerbehinderte	49	17	32
7,0% Ausländer	97	31	66
Zugang (Meldungen) im Monat			
seit Jahresbeginn	2.798	1612	1186
Abgang im Monat			
seit Jahresbeginn	2.859	1620	1239
ARBEITSLOSENQUOTEN (in %)			
- alle zivilen Erwerbspersonen	6,7	3,0	4,0
- abhängige zivile Erwerbspersonen	7,4	3,0	5,0
Männer	6,5	3,0	4,0
Frauen	8,6	3,0	5,0
Jugendliche unter 20 Jahren	6,5	3,0	3,0
Jüngere unter 25 Jahren	10,2	5,0	5,0
Ausländer	15,4	5,0	10,0

3.2 Bestand Arbeitslose und Arbeitslosenquote im zeitlichen Vergleich

Jeweils August		Rheinland Pfalz	Montabaur insgesamt	Westerwald	Geschäftsstelle Westerbürg
2001	Bestand	131.130	8.969	5.302	1.085
	Quote	6,6	5,4	5,2	5,5
2002	Bestand	140.698	9.674	5.788	1.241
	Quote	7,0	5,8	5,7	6,2
2003	Bestand	152.215	11.169	6.802	1.299
	Quote	7,5	6,7	6,6	6,4
2004	Bestand	155.723	11.249	6.748	1.276
	Quote	7,7	6,7	6,5	6,2
2005	Bestand	177.276	13.237	8.078	1.480
	Quote	8,8	7,9	7,8	7,3

Anmerkung: Die Geschäftsstelle Westerbürg umfasst die Verbandsgemeinden Rennerod und Westerbürg.

4. Betrachtung einzelner Gewerbebezüge

4.1 Landwirtschaft

4.1.1 Landwirtschaftliche Betriebe und landwirtschaftlich genutzte Fläche

Jahr	Landwirtschaftliche Betriebe	Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Landwirtschaftlich genutzte Fläche je Betrieb im Durchschnitt
	Anzahl	ha	ha
1971	813	5.155	6
1975	707	4.430	6
1977	594	4.765	8
1979	505	4.600	9
1983	433	4.237	10
1987	405	4.185	10
1988	391	4.125	11
1989	391	4.129	11
1990	386	4.204	11
1991	355	4.283	12
1992	341	4.407	13
1993	323	4.683	14
1994	313	4.652	15
1995	292	4.635	16
1996	281	4.595	16
1997	278	4.825	17
1998	276	4.924	18
1999	213	4.849	23
2001	202	4.929	24
2003	173	5.061	29
2005	174	5.236	30

Während die landwirtschaftlich genutzte Fläche in etwa gleich geblieben ist, ist die Anzahl der landwirtschaftlichen Betriebe erheblich zurückgegangen.

Von 1971 bis 2005 sank die Anzahl der landwirtschaftlichen Betriebe von 813 auf 174, also auf nur noch 21,4 % der ursprünglichen Anzahl.

Gleichzeitig verfünffachte sich die durchschnittlich landwirtschaftlich genutzte Fläche je Betrieb von 6 auf 30 ha.

4.1.2 Entwicklung der Viehhaltung

Jahr	Pferde	Rinder		Schafe	Schweine	
		Insgesamt	Milchkühe		Insgesamt	Zuchtsauen
1950	0	6.900	4.088	227	4.725	201
1960	0	5.394	2.961	10	2.810	94
1972	0	4.805	1.864	320	1.107	34
1973	0	4.951	1.815	408	1.065	28
1974	0	4.861	1.759	566	934	31
1975	0	5.019	1.747	1.210	818	27
1976	0	5.040	1.738	839	807	37
1977	0	5.194	1.813	1.297	746	34
1978	0	5.352	1.817	1.331	741	31
1979	0	5.239	1.761	1.374	689	31
1980	86	5.264	1.782	1.653	501	0
1982	97	4.781	1.654	597	464	0
1984	75	4.700	1.608	1.241	423	0
1986	112	4.553	1.582	1.270	345	49
1988	133	4.326	1.434	1.736	287	42
1990	169	4.398	1.376	1.916	268	0
1992	159	4.303	1.277	1.874	287	0
1994	252	4.216	1.270	1.403	296	17
1996	223	4.735	1.374	1.529	138	0
1999	166	4.678	1.208	1.672	46	0
2001	166	5.091	1.273	1.822	0	0
2003	189	4.701	1.180	0	44	0

aktuellere Zahlen liegen nicht vor; Felder mit dem Wert 0 sind evtl. aus datenschutzrechtlichen Gründen (Bestand zu klein) nicht gefüllt

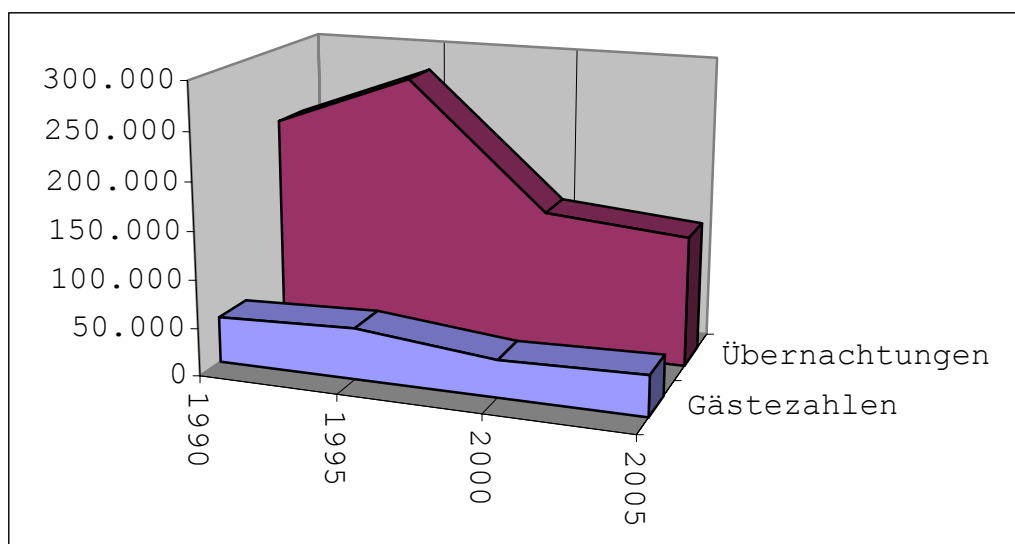
4.2 Tourismus

4.2.1 Gäste und Übernachtungen in der VG Rennerod

Jahr	Gäste	Übernachtungen
1986	15.620	106.999
1987	14.973	87.377
1988	25.503	117.654
1989	48.125	195.567
1990	47.785	221.734
1991	54.743	191.140
1992	55.261	213.689
1993	51.485	234.970
1994	54.178	279.956
1995	53.147	276.595
1996	44.807	213.058
1997	42.873	203.240
1998	37.082	153.508
1999	37.964	145.183
2000	38.555	147.300
2001	35.730	129.006
2002	49.194	177.084
2003	45.985	155.751
2004	47.836	165.663
2005	45.852	146.948

Eine graphische Darstellung verdeutlicht die Entwicklung und zeigt insbesondere auch, wie die Gästezahlen zwar relativ konstant geblieben, die Übernachtungszahlen jedoch drastisch gesunken sind.

Die durchschnittliche Verweildauer ist von 5,2 Tagen im Jahr 1995 auf 3,2 Tage im Jahr 2005 gesunken.



4.2.2 Struktur des Beherbergungsgewerbes

Nach der Betrachtung der Gäste- und Übernachtungszahlen soll nachstehend verdeutlicht werden, wie die Struktur des Beherbergungsgewerbes aussieht, das diese Ergebnisse erwirtschaftet hat und wie sich diese Struktur in den letzten Jahren entwickelt hat.

Jahr	Betriebe gesamt	davon:			sonstige
		Hotels	Pensionen/ Gasthöfe	Ferien- wohnungen	
1986	38	7	14	13	4
1990	27	6	10	7	4
1994	26	6	10	6	4
1998	24	6	7	7	4
2002	27	6	7	10	4
2003	26	6	6	10	4
2004	27	6	7	10	4
2005	28	6	7	11	4

Die Anzahl der Anbieter von touristischen Angeboten ist in den letzten 10 Jahren konstant geblieben bzw. hat sich leicht erhöht. Jedoch sind die Gäste- und Übernachtungszahlen nicht gestiegen, sondern befinden sich in einem Negativtrend.

Die Großanbieter (Campingplätze) im Bereich der Verbandsgemeinde können jedoch einen Zuwachs verzeichnen und stellen einen erheblichen Anteil der Gäste- und Übernachtungszahlen.

4.2.3 Die wirtschaftliche Bedeutung des Tourismus

Die wirtschaftliche Bedeutung des Tourismus in der Verbandsgemeinde Rennerod soll anhand der Gäste- und Übernachtungszahlen des Jahres 2005 dargestellt werden.

a) Tagesausgaben pro Gast

Hierbei wird unterschieden, welchem Unterkunftsbereich der Gast zuzuordnen ist, weil sich danach die Höhe der Tagesausgaben bestimmt.

Diese Höhe der Tagesausgaben wurde im Auftrag des Westerwald Touristik-Service und der IHK Koblenz in einer Wertschöpfungsstudie des Forschungsbereichs Tourismus Management (FTM) aus dem Jahr 2004 für das Gebiet Westerwald wie folgt ermittelt:

Gäste in:	
gewerblichen Betrieben (Hotels, Pensionen)	85,34 €
Ferienwohnungen	59,11 €
Campingplätze	28,34 €

Anhand des Beispiels der gewerblichen Betriebe wird nachstehend verdeutlicht, wie sich der Betrag der ermittelten Tagesausgaben zusammensetzt.

Tagesausgaben der Übernachtungsgäste in gewerblichen Betrieben:

Unterkunft	35,30 €
Verpflegung	32,83 €
Einkäufe	7,37 €
Sport und Freizeit	4,79 €
Lokaler Transport	1,53 €
sonst. Dienstleistungen	<u>3,52 €</u>
Gesamt:	<u>85,34 €</u>

b) Berechnung der Tourismusumsätze 2005

(für den Bereich der Verbandsgemeinde Rennerod)

Bei der Berechnung ist davon auszugehen, dass von den Übernachtungen ca. 90 % auf gewerbliche Betriebe und ca. 10 % auf Ferienwohnungen und Privatquartiere entfallen.

43.677 Übern. (Hotels,Pensionen)x 85,34 € =	3.727.395,18 €
4.002 Übern. (FWO,Privat) x 59,11 € =	236.558,22 €
99.269 Übern. (Camping, DPSG) x 28,34 € =	<u>2.813.283,46 €</u>
Fremdenverkehrsumsatz (incl. MWSt.)	<u>6.777.236,86 €</u>

Daraus ergibt sich ein Nettoumsatz von 6.005.309,59 €.

Dabei ist zu beachten, dass in diesen Zahlen keine Umsätze von Tagesgästen enthalten sind, die nach den Ermittlungen des FTM für unseren Bereich bei 21,32 € pro Person und Tag liegen.

Zahlenmaterial über die Anzahl der Tagesgäste in der Verbandsgemeinde Rennerod liegt nicht vor.

c) Wertschöpfung/Einkommenseffekt

Der Einkommenseffekt beschreibt alle direkten Einkommen aus Fremdenverkehrsausgaben (d.h. aus Arbeitsverhältnis, Unternehmertätigkeit und Vermögen).

Untersuchungen haben ergeben, dass im Durchschnitt 42 % des Nettoumsatzes (= 2.522.230,02 €) zu direktem Einkommen oder Gewinn wird.

Die restlichen 58 % (= 3.483.079,56 €) werden für die Beschaffung von Vorleistungen wie Lebensmittel, Energie usw. benötigt.

Daneben ist zu beachten, dass die Einkommen aus dem Fremdenverkehr nicht nur in touristischen Dienstleistungsbetrieben erwirtschaftet wird.

Indirekt profitieren weitere Branchen (z.B. Metzger, Bäcker, Einzelhandel, Tankstellen).

4.3 Volkswirtschaftliche Bedeutung von Regionalflughäfen und Verkehrslandeplätzen **hier: Flughafen Siegerland**

Im Auftrag der Interessengemeinschaft der Regionalflughäfen (IDRF) wurde eine Studie über die volkswirtschaftliche Bedeutung von Regionalflughäfen erstellt.

Die wesentlichen Ergebnisse der Studie wurden zusammengestellt. Dabei werden auch speziell die Auswirkungen des Flughafens Siegerland für Beschäftigung, Produktionswert, Bruttowertschöpfung, Löhne- und Gehälter und die Steuereinnahmen der Kommunen im Jahr 2005 dargestellt.

Nach dieser Studie bestanden in 2005 durch den Flughafen Siegerland insgesamt 406 Arbeitsplätze (einschließlich indirekter und induzierter Arbeitsplätze), es erfolgte eine Bruttowertschöpfung von 23,4 Mio. € und für Bund, Länder und Gemeinden ergeben sich steuerliche Mehreinnahmen von jährlich 4,2 Mio. €.

Die Zusammenfassung der Studie ist als Anlage beigefügt.

Herausgeber:

Verbandsgemeindeverwaltung Rennerod

Hauptstr. 55, 56477 Rennerod

Tel.: 02664/5067-0

Fax.: 02664/5957

E-Mail: info@rennerod.de

Internet: www.rennerod.de

Quellenangabe:

Die in diesem Bericht veröffentlichten Daten wurden zum größten Teil zur Verfügung gestellt vom Statistischen Landesamt Rheinland-Pfalz, Mainzer Str. 14-16, 56130 Bad Ems.

Empfohlen wird ausdrücklich die Homepage des Statistischen Landesamtes Rheinland-Pfalz.

Die Adresse lautet: www.statistik.rlp.de

Dort können auch weiteren Daten, insbesondere im Bereich „Meine Heimat“, bis auf Ortsgemeindeebene sowie Berichte und Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes eingesehen werden.

Weitere Daten kommen von der Agentur für Arbeit, 56410 Montabaur sowie von den bei einzelnen Daten angegebenen Fundstellen.